



Bericht des Aufsichtsrats

über die

**Tätigkeit des Aufsichtsrates und die Prüfung des Jahresabschlusses
zum 31. Juli 2016 sowie des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2015/2016**

der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle

Vorbemerkungen

Dem Aufsichtsrat der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle gehörten im Geschäftsjahr 2015/2016 folgende **städtische Vertreter** an:

Herr Rudenz Schramm
Herr Dr. Hans-Dieter Wöllenweber
Frau Dr. Ulrike Wünscher
Frau Dr. Inés Brock
Herr Dr. Detlef Wend

Die Personalvertretungen der Sparten hatten folgende **Arbeitnehmervertreter** für den Aufsichtsrat benannt:

Herr Stefan Range
Herr Dr. Frank Hirschinger
Herr Stefan Poldrack

Der **Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand** ist geborenes Mitglied im Aufsichtsrat.

Überwachung durch den Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat hat im Zeitraum vom 01. August 2015 bis 31. Juli 2016 die ihm nach Gesetz und Gesellschaftsvertrag obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Der Aufsichtsrat wurde von der Geschäftsführung regelmäßig mündlich und schriftlich über den Gang der Geschäfte, die beabsichtigte Geschäftspolitik und die wesentlichen Geschäftsvorfälle informiert. Er konnte sich so einen Einblick verschaffen und sich von der Ordnungsmäßigkeit überzeugen.

In der Spielzeit 2015/2016 haben **sechs Sitzungen** des Aufsichtsrats stattgefunden:

- 38. Aufsichtsratssitzung am 25. September 2015
- 39. Aufsichtsratssitzung am 06. November 2015
- 40. Aufsichtsratssitzung am 24. November 2015
- 41. Aufsichtsratssitzung am 26. Januar 2016
- 42. Aufsichtsratssitzung am 22. April 2016
- 43. Aufsichtsratssitzung am 21. Juni 2016

Seite 1 von 3

In den Aufsichtsratssitzungen wurde umfassend über den Geschäftsverlauf und die aktuelle Finanz- und Ertragslage diskutiert. Für Geschäfte und Vorhaben von grundsätzlicher Bedeutung wurden entsprechende Beschlüsse gefasst. Das Hauptthema, das den Aufsichtsrat während des Geschäftsjahres beschäftigte, stellte - ausgehend vom zwischen der Stadt und dem Land abgeschlossenen Theaterfördervertrag - die Umsetzung des Sanierungs- und Strukturpassungskonzeptes dar.

Der Aufsichtsrat befasste sich schwerpunktmäßig mit folgenden Themen:

- Wirtschaftliche Lage der GmbH
- künstlerische Situation und Auslastung der Häuser
- Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2014/2015
- Wahl des Abschlussprüfers 2015/2016
- Spiel- und Konzertplan 2016/2017
- Wirtschaftsplanung Rumpfwirtschaftsjahr 01. August bis 31. Dezember 2016
- Neufassung des Gesellschaftsvertrages
- Auswahlverfahren zur Findung eines neuen Geschäftsführers
- Bestellung von Herrn Stefan Rosinski als neuer Geschäftsführer ab 01. August 2016
- Personalangelegenheiten

Die Prüfungshandlungen sind unterjährig anhand aller weiteren vorgelegten Unterlagen durchgeführt worden. Sich ergebende Unplausibilitäten und Zweifelsfragen konnten durch aktive Befragung der Geschäftsführung und des Abschlussprüfers aufgeklärt werden.

Die Arbeit der Geschäftsführung im Berichtszeitraum gab keinen Anlass zu Beanstandungen.

Jahresabschlussprüfung

Die Prüfung des Jahresabschlusses der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle zum 31.07.2016 und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2015/2016 sowie die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach § 53 HGrG erfolgte durch die **BRV AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**. Die BRV AG ist durch Beschluss des Aufsichtsrats vom 22. April 2016 zum Abschlussprüfer gewählt worden.

Die Prüfungshandlungen zum Jahresabschluss hat die BRV AG in den Monaten September und Oktober 2016 sowie Februar 2017 durchgeführt und am 23. Februar 2017 mit einem **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk** versehen.

Auf der Basis des Prüfungsberichtes der BRV AG hat der Aufsichtsrat den Jahresabschluss zum 31. Juli 2016 und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015/2016 der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle sowie den Vorschlag der Geschäftsführung zur Ergebnisverwendung geprüft.

Der Abschlussprüfer hat an der Aufsichtsratssitzung zum Jahresabschluss teilgenommen. Dort informierte er über den Umfang, die Schwerpunkte und die wesentlichen Ergebnisse der Abschlussprüfung und stand für ergänzende Auskünfte zur Verfügung. Nach sorgfältiger Begutachtung haben die Mitglieder des Aufsichtsrates das Prüfungsergebnis einschließlich der Ausführungen zu den Vorschriften des § 53 HGrG zustimmend zur Kenntnis genommen.

Seite 2 von 3

Prüfungsergebnis

Im Ergebnis der Prüfung durch den Aufsichtsrat sind **keine Einwendungen** zu erheben. Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Lagebericht stehen nach Einschätzung des Aufsichtsrats im Einklang mit dem Urteil des Abschlussprüfers. Die Anforderungen, die im Sinne der gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages zu beachten sind, wurden erfüllt.

Der Jahresabschluss zum 31. Juli 2016 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015/2016 der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle werden vom Aufsichtsrat **gebilligt**.

Der Gesellschafterversammlung wird **empfohlen**,

- den Jahresabschluss zum 31. Juli 2016 festzustellen,
- dem Vorschlag der Geschäftsführung, den Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen, zuzustimmen und
- die Geschäftsführer und die Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2015/2016 zu entlasten.

Der Aufsichtsrat dankt den Geschäftsführern und allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen für die geleistete Arbeit und spricht seine Anerkennung aus.

Halle (Saale), 21. April 2017

Der Aufsichtsrat der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle



Dr. Bernd Wiegand
Vorsitzender